amriswil aktuell

Die Amriswiler Freitagszeitung – offizielles Publikationsorgan der Stadt Amriswil Freitag, 4. September 2015 | Nummer 25 | Jahrgang 9



Bahnunterführung

Die Bauarbeiten sind in der Endphase. Am 24. Oktober findet das Eröffnungsfest der neuen Unterführung statt. Seite 3



Feuerwehrfahrzeug

Die Anschaffung eines neuen Hubretters unterliegt dem fakultativen Referendum. Die Frist läuft ab heute. Seiten 3+5



«geSTADTen Sie...»

AUS DEM STADTHAUS

tterdorf sein grossartigen riswil mithalhr lange her. ethelm, Chef rde vom Fliehen Ende der rr angesteckt. eine fliegeriz Altenrhein. dem Doppelund mit acht

Modell des Siegerprojektes Sanierungs- und Erweiterungsbau Sporthalle Tellenfeld.

Brevet Nr. 977

Kürzlich feierte der Flugplatz Sitterdorf sein 50iähriaes lubiläum mit einem arossartiaen Flieger-Wochenende. Kann da Amriswil mithalten? Ja! Allerdings ist es schon sehr lange her. Und das kam so: Garagist Karl Diethelm, Chef der damaligen Platz-Garage, wurde vom Fliegervirus, das nach dem unrühmlichen Ende der Zeppelin-Ära ausbrach, unheilbar angesteckt. 1938, mit 32 Jahren, begann er seine fliegerische Ausbildung auf dem Flugplatz Altenrhein. Nach vielen Landetrainings auf dem Doppeldecker Bücker Junamann HB-ESI und mit acht Stunden Flugerfahrung startete er am 8. September 1938 zum ersten Alleinflug. Plötzlich kein Fluglehrer mehr, der am Doppelsteuer eingreifen könnte! Die Ausbildung ging zügig voran. Am 3. Juni 1939 erlangte Karl Diethelm das Pilotenbrevet der Klasse II Nr. 977, ausgestellt vom Aero-Club der Schweiz.

Der zweite Weltkrieg unterbrach die fliegerische Laufbahn abrupt. Keine Flüge mehr in den Kriegsjahren, dafür Aktivdienst als Korporal der Flieger Kompanie 15.

Erst im Dezember 1945 konnte er seinem Hobby wieder frönen. Dafür umso intensiver. In den Jahren 1945–50 verbrachte er wahrscheinlich mehr Stunden auf dem Flugplatz Altenrhein als in der Platz-Garaae...

So ist es natürlich keine Überraschung, dass am 26. Juni 1947 der erste Flugtag mit Rundflügen in Amriswil stattfand. Die Start- und Landepiste lag zwischen Hemmerswil und der Buhrüti, südlich vom Laimatwald. Gras mähen genügte.



Passagierflüge mit dem Bücker Jungmann wurden angeboten. Der Motor wurde von Hand am Propeller angeworfen. Dutzende von Schaulustigen verfolgten das Geschehen und manch einer kam zu einem unvergesslichen Erlebnis. Auch die zweiten Flugtage im Oktober 1949 lockten wieder viele an. Karl Diethelm flog diesmal mit einer Cessna auf dem Airfield Buhrüti West.

Interessant sind auch die weiteren Landefelder, die er in den Fünfzigerjahren ansteuerte: Frauenfeld, Breitfeld St. Gallen, Winterthur und Bürglen. In Bürglen setzte er am 30. September 1956 mit der Cessna HB-CAM zur 1000. Landung an.

Ein halbes Jahr später beendete Karl Diethelm seine fliegerische Karriere. Seinen Enkeln Urs und Harry Diethelm, die in vierter Generation die Firma Diethelm AG weiterführen, hat er sicher einige spannende Fliegergeschichten

erzählt. Rolf Hess

Die Sporthallenprojekte werden verfeinert

Die Siegerprojekte Sanierung + Erweiterung Sporthalle Tellenfeld und Neubau Garderobe werden überarbeitet, reduziert und optimiert. Bevölkerung, Parteien und Vereine sind zur Mitwirkung eingeladen.

Sorgfältig, Schritt für Schritt, will die Stadt Amriswil diesmal die Bauvorhaben rund um die Sanierung und Erweiterung der Sporthalle Tellenfeld mit Neubau des Garderobengebäudes angehen. Die Siegerprojekte des Architekturwettbewerbs werden zurzeit überarbeitet. «Das Projekt Sporthalle muss genau den Raum- und Nutzungsbedürfnissen entsprechen und in der Ausführung und bei den Kosten gestrafft und optimiert werden», erklärt Stefan Koster, Stadtrat und Präsident der Bau- und Sportkommission.

Reduziertes Umbau-Projekt bis 2016

Zusammen mit dem Architekturbüro (Graf Biscioni Architekten AG, Winterthur) hat die Stadt inzwischen die Weiterbearbeitung des Projektes organisiert. Da es sich um ein komplexes Bauvorhaben mit Alt- und Neubau handelt, deren Strukturen ineinandergreifen, hat eine seriöse Planung Vorrang. «Die Stadt gibt sich dafür den notwendigen Zeitraum.»

Der Zeitplan sieht folgende Etappen vor: Die Vergabe an die Fachplaner Haustechnik erfolgt Mitte September, zurzeit läuft die Ausschreibung. Nach den Schul-Herbstferien, am 19. Oktober, beginnt an einer ersten Veranstaltung der Mitwirkungsprozess von Vereinen, Parteien, Interessierten und der Bevölkerung. Eine zweite Veranstaltung ist geplant. Die Erarbeitung des reduzierten Vorprojektes ist bis Ende Februar 2016 vorgesehen.

Siegerprojekt Garderobe straffen

Das Garderobengebäude wird momentan vom Wettbewerbsgewinner (roosarchitekten gmbh, Rapperswil) überarbeitet. «Das Raumprogramm und die Raumgrössen wurden in der Baukommission nochmals ausführlich diskutiert», sagt Stefan Koster. «Dabei kam man zum Schluss, dass das Siegerprojekt punktuell nochmals gekürzt, zum Beispiel die Kubatur des Gebäudes reduziert, und nur das absolut Nötige weitergeplant werden soll», so Koster. «Die Architektur und das Erscheinungsbild des Siegerprojekts sollen erhalten bleiben.» Der Architekt wird das überarbeitete Projekt bis Ende September abliefern.

Wann die Abstimmung stattfindet, ist noch offen. Die Siegerbeiträge für die Sanierung und Erweiterung der Sporthalle Tellenfeld sowie für den Garderobenneubau wurden im Mai 2015 im Pentorama ausgestellt und stiessen auf positives Echo. Noch vor zwei Jahren hatte das Stimmvolk zum damals vorgeschlagenen Neubau einer Sporthalle im Bereich des Mehrzweckplatzes im Tellenfeld Nein gesagt. Bettina Sticher

INSERATE AUS DER REGION

Kundenberaterii Tel. 071 414 75 71







RAIFFEISEN

STADT UND LAND

Neue Zirkuskurse für Kinder im «Bengalo»

Für alle, die Lust haben, die abenteuerliche Welt des Zirkus' zu entdecken, gibt es jetzt die neuen Zirkuskurse beim Circus Bengalo in Amriswil. Spannende, lustige und träumerische Zirkusnummern warten da-



gleich ob Trapez, Seiltanzen, Balancieren, Clown oder Zauberer, Trampolinspringer oder Hula-Hopp-Prinzessin. Alles ist möglich beim Circus Bengalo. Das Angebot reicht von Tageskursen, wo die kleinen Artisten bereits am Abend in der Manege stehen, über Kurse, die mehrere Wochen dauern, zum Beispiel der grosse Piraten-Zirkus. Das ist ein ganz grosses, lustiges und wildes Thema, für das es sich lohnt, einige Zeit an den Zirkusnummern zu üben.

Das Bengalo-Team freut sich heute schon auf interessierte Kinder. Kursangebot, Infos und Anmeldung unter www.bengalo.ch.

11. Volleyball-Cup Amriswil

Am 19. September findet in der Sporthalle Oberfeld wieder der Volleyball-Cup von Plusport Behindertensport Amriswil statt. Die Mannschaften werden in zwei Stärkeklassen aufgeteilt und die Spiele dauern von 13 bis 18 Uhr. Danach steht ein gemeinsames Nachtessen auf dem Programm.

Die Anmeldefrist für den 11. Volleyball-Cup Amriswil läuft bis 5. September (danyhohl@bluewin.ch). Am 19. September sind auch Zuschauer herzlich

AMRISWILER CITY-RUN 735 laufen sicher mit

Via Internet sind 735 Anmeldungen für den Amriswiler City-Run eingegangen. Erfahrungsgemäss kommen bei trockener, aber nicht zu heisser Witterung am Lauftag noch etliche Anmeldungen dazu. Und genau solche äusseren Bedingungen sind für morgen Samstag prognostiziert. Es ist also möglich, dass auch am 14. Amriswiler City-Run die Tausendermarke geknackt wird.

Der erste Lauf (Muki-Vaki Boy) beginnt um 16 Uhr. Wer sich nicht selbst an den Start von einer der 33 Kategorien wagt, der ist in der grossen Festwirtschaft auf dem Marktplatz gut aufgehoben. Hier befinden sich wie gewohnt auch Start und Ziel. Die Startnummernausgabe sowie Nachmeldungen erfolgen hinter dem Café «8580» bzw. dem Fachgeschäft «EP:Amritronic».

Ab 15.30 Uhr sind die zur Laufstrecke gehörenden Strassen gesperrt. Für einen Teil der Rütistrasse gilt die Sperrung schon ab 12 Uhr. Das OK bitte um Verständnis. (RH)



In der Plausch-Kategorie (Start um 18.30 Uhr) sind die Teilnehmer zwar gemütlich, dafür aber bunt und einfallsreich unterwegs.

INSERATE AUS DER REGION

Filmprogramm

Taxi Teheran – das Taxi als mobiles Filmstudio Mittwoch, 9. September, um 20.15 Uhr; von Jafar Pa-

nahi, mit Jafar Panahi

Iran 2015 | Originalversion, d/f-Untertitel | 8 (16) Jahren |

die Vision des Prinz Charles

Samstag, 5. September, um 20.15 Uhr; von Bertram Verhaag, Dokumentation mit Prinz Charles und David Wilson Deutschland 2014 | Originalversion, d-Untertitel | ab 6 Jahren I 80 Min

La rançon de la gloire — sie rauben Chaplin's Sarg

Freitag, 4. September und Samstag, 12. September, jeweils um 20.15 Uhr; von Xavier Beauvois, mit Benoît Poelvoorde, Roschdy Zem, Dolores Chaplin und Chiara

Frankreich 2014 | Originalversion, d-Untertitel | ab 10 (14) Jahren | 114 Min.

Amy - the girl behind the name

Sonntag, 6. September, um 17.30 Uhr und Donnerstag, 10. September, um 20.15 Uhr; von Asif Kapadia, Dokumentation mit Amy Winehouse

Grossbritannien 2015 I Originalversion, d-Untertitel I ab 10 (12) Jahren J 127 Min.

Dienstag, 8. September, um 15.00 Uhr; von Christian Labhart, gesprochen von Bruno Ganz und Mona Petri Schweiz 2015 | Deutsch | ab 8 (12) Jahren | 82 Min.

Que horas ela volta? – Second Mother

Dienstag, 8. September und Mittwoch, 16. September, jeweils um 20.15 Uhr; von Anna Muylaert, mit Regina Casé und Camila Márdila

Brasilien 2015 | Originalversion, d/f-Untertitel | ab 16 Jahren | 111 Min.

spannungsgeladener, spanischer Thriller

Freitag, 11. September und Samstag, 19. September, jeweils um 20.15 Uhr; von Alberto Rodríguez, mit Raúl Arévalo und Javier Gutiérrez

Spanien 2014 | Original version, d/f-Untertitel | ab 16 Jahren l 104 Min.

Der kleine Rabe Socke 2 - das grosse Rennen Sonntag, 13. September und Sonntag, 27. September

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn Telefon 071 463 10 63 I www.kino-roxy.ch



Heimstrasse 7 | 8580 Amriswil | 071 220 99 94 | mail@ihre-malerin.ch



Neinfelderstrasse 87 8580 Amriswi 071 411 08 45 079 423 25 88





Gabriela Germann-Sutter 9315 Winden-Neukirch, 071 477 35 58 www.wohlfühlzimmer.ch



Beratung T: 071 364 22 22 www.nachhilfezentrum.ch

NACHHILFE

ZENTRUM.

Massage-Praxis Chesini Judith 8590 Romanshorn 079 388 73 51 Dipl. Berufsmasseurin

www.praxis-chesini.com





Gemeinde Egnach



Boxenstopp und Siegerehrung

Am Samstag. 12. September 2015 steht die Rietzelghalle als Informationsplattform für Sekundarschülerinnen und Schüler sowie andere Interessierte zur Verfügung. Das Egnacher Gewerbe stellt sich vor und bietet die Möglichkeit, diverse Berufe näher kennen zu lernen. Am gleichen Tag finden Ehrungen von Lehrabgängern und Absolventen einer weiterführenden Schule statt

ab 17.00 Uhr 19.00 bis 20.00 Uhr ab ca. 20.00 Uhr

Berufsbörse Ehrungen gemeinsamer Apéro

Der Anlass wird mit jugendlicher Frische musikalisch umrahmt. Die Bands «The Luminators» und «Rising» werden die Besucherinnen und Besucher unterhalten

Beim gemeinsamen Apéro soll das Erreichte gefeiert und Erfahrungen ausgetauscht oder an die jüngere Generation weitergegeben werden. Gerne begrüssen wir euch alle!

Elektro Etter AG – Gemeindeverwaltung Egnach – Bresga Fenster AG – Bressan Baut AG – Kaminfeger D. Gerster – Raduner Gartenbau AG – Blumen Gschwend – Stiftung Egnach – Alterswohnheim Neukirch – Malergeschäft Dessaux Raiffeisenbank Neukirch-Egnach – Hechelmann Schreinerei GmbH – Otto Keller AG – Tierarztpraxis Lüthi

amriswil aktuell Freitag, 4. September 2015 | 3

UNTERFÜHRUNG BAHNHOFSTRASSE



Noch wird an der neuen Bahnunterführung gebaut. Bald werden Schienen- und Strassenverkehr einander nicht mehr stören.

Bald rollt der Verkehr hier untendurch

Der Bau der Unterführung an der Bahnhofstrasse geht in die Endphase. Ende Oktober ist Eröffnungsfest. Die Vorbereitungen sind, wie die letzten Bauarbeiten, in vollem Gange.

Ein Organisationskomitee (OK) unter der Leitung von Stadträtin Daniela Di Nicola ist zurzeit mit den Vorbereitungsarbeiten fürs Einweihungsfest beschäftigt. Die Eröffnung der Unterführung findet am Samstag, 24. Oktober, von 11 bis 19 Uhr statt. Die Ansprachen sind für 14 Uhr geplant.

Die betroffenen Geschäfte, Restaurants

und Bars wurden vom
OK bereits angeschrieben und angefragt, mit
welchem Angebot
(Marktstand, Aktivität,
Verpflegung) sie sich
am Fest beteiligen wollen. Die Strassenabschnitte Rennweg,
Poststrasse und die

Oldtimer und Scooter

Im Rahmen des Einweihungsfestes sind ein Oldtimer-Treff und ein Scooter-Rennen geplant. Wer sich dafür interessiert, wird gebeten, sich bei der Stadtkanzlei anzumelden. Wer noch Fragen dazu hat, kann sich per Mail an Stadträtin Daniela Di Nicola wenden: d.dinicola@amriswil.ch.

Bahunterführung werden für den Verkehr gesperrt. Das Gebiet rund um die Unterführung ist seit Mitte Mai 2014 eine Baustelle. Seit dem 22. Juli 2014 ist diese gesperrt. Für die Geduld mit den Unannehmlichkeiten danken das kantonale Tiefbauamt und die Stadt Amriswil.

Strassensperrungen

Nun können die Deckbeläge in der Unterführung und den angrenzenden Strassenabschnitten eingebaut werden. Dazu werden folgende Strassen vom 15. September, 17

Uhr, bis 18. September, gesperrt: Durchfahrt Poststrasse bis Säntisstrasse 3, Einfahrt Bahnhofstrasse in Post- und Säntisstrasse, Durchfahrt Nord-Untere Bahnhofstrasse. Diese werden am 19. September, um 6

Uhr, wieder freigegeben. Bei schlechtem Wetter wird die Sperrung verschoben. Alle Liegenschaftszufahrten sind ausser an einem Einbautag jederzeit gewährleistet. Eine Verkehrsumleitung wird signalisiert. Die Beeinträchtigungen werden möglichst gering gehalten, wie das Tiefbauamt mitteilt. Die Unterführung kann ab Anfang Oktober voraussichtlich befahren werden.

Sanierung Untere Bahnhofstrasse

Die Untere Bahnhofstrasse soll im kommenden Jahr von der Stadt saniert und der Verkehrsraum neu gestaltet werden. Die Strasse wird gemäss Daniela Di Nicola daher gleich in dieses Einweihungsfest miteinbezogen. Die Untere Bahnhofstrasse ging im Mai 2015 ins Eigentum der Stadt Amriswil über. Der Kanton beteiligt sich mit 160 000 Franken an den Kosten.

Für den Durchgangs- und Schwerverkehr steht in Amriswils Norden die Neustudenstrasse (Spange Hölzli) zur Verfügung. (sti)

Gut gemeint

Immer wieder sieht man am Ziegeleiweiher wie auch am Hellmühleweiher, dass sich viele Leute daran erfreuen, die dort lebenden Enten und Blässhühner zu füttern. Sehr erfreulich ist es, so viel Tierliebe zu begegnen. Dies besonders, da wir ja vielfach die zunehmend technisierte Welt beklagen! Nun hat leider auch diese Medaille zwei Seiten. Die zweite Seite ist, dass die Vögel nicht unbedingt nur profitieren von der gut gemeinten Zuwendung. Sie gewöhnen sich auch daran, immer von den Menschen gefüttert zu werden und verlernen, sich auf ihre natürliche Weise zu ernähren.

LESERBRIEF

Dazu kommt, dass oft in derartigem Übermass altes Brot auf diese Weise eigentlich entsorgt wird, dass die Tiere gar nicht in der Lage sind, alles zu fressen. Wenn es ihnen denn auch gut bekommen würde – jedoch sind, wie im St. Galler Tagblatt nachzulesen ist, die Wasservögel, wie überhaupt alle Vögel, nicht in der Lage, Salz abzubauen. Daher ist altes Brot als Nahrung für diese ungeeignet, obwohl es ihnen natürlich offensichtlich sehr schmeckt.

Insofern wäre es wünschenswert, solche Fütterungen nicht mehr beobachten zu müssen, ganz abgesehen davon, dass sie offiziell nicht mehr erlaubt sind. Es geht nicht darum, hier Verbote durchzusetzen, sondern der Natur den ihr gebührenden Freiraum zu geben. Reto Bänninger

SLOWUP

Das OK dankt

Letzten Sonntag haben bei prächtigstem Sommerwetter rund 40000 Besucher den 14. slowUp Bodensee miterlebt. Mit Velos, Skates oder Spezialgefährten machten sie sich auf die 40 Kilometer lange autofreie Strecke durch die prächtige Oberthurgauer Landschaft oder besuchten einen der zahlreichen Festplätze in den neun slowUp-Gemeinden.

Ein grosser Dank gebührt allen, die mit grossem Einsatz vor Ort zum Gelingen und zum reibungslosen Verlauf beigetragen haben. Danken möchte das slowUp-OK aber nicht nur den Helfern, sondern auch den Anwohnern der Strecke für ihr Verständnis für die Einschränkungen, die sie in Kauf nehmen mussten, und den Bewohnern der Region für die Inkaufnahme etwas erschwerter Verkehrsbedingungen.

FEUERWEHR AMRISWIL

Nach 20 Jahren muss ein neuer Hubretter her

Der Stadtrat hat vergangene Woche den Antrag der Feuerwehrkommission genehmigt und dem Kauf eines neuen Hubretters durch die Feuerwehr Amriswil zugestimmt. Der alte ist störungsanfällig und in die Jahre gekommen. Die Neuanschaffung unterliegt dem fakultativen Referendum, dessen 30tägige Frist ab heute läuft.

Bei Ernsteinsätzen hat glücklicherweise immer alles geklappt, bei Übungen offenbart der 20jährige Hubretter vom Typ Bronto Skylift aber vermehrt Probleme mit der Elektronik, deren Ursachen schwer zu eruieren sind. Ein Aussetzer bei einem Ernstfall, wo jede Sekunde zählen kann, ist nicht zu verantworten.

«Wir klärten ab, ob die Elektronik aufgerüstet werden könnte, doch stellte sich heraus, dass sich das finanziell nicht lohnen würde. So hat die Feuerwehrkommission entschieden, Ersatz zu beschaffen», informiert Andreas Bösch, Vizekommandant der Amriswiler Feuerwehr. Eine Neuanschaffung nach 20 Jahren sei sicherlich gerechtfertigt, sagt Bösch. «Zumal wir 1996 in der Region die ersten waren, die einen Hubretter anschafften und andere Feuerwehren, die uns nachfolgten, ihr altes Modell seither längst ersetzt haben.»

Eine feuerwehrinterne Beschaffungskommission unter der Leitung von Andreas Bösch hat vier mögliche neue Hubretter-Fahrzeuge auf Herz und Nieren getestet und sich für ein Modell der Firma Rosenbauer entschieden, welches nicht nur in qualitativer Hinsicht überzeugt, sondern auch beim offe-



Bis dato letzter Hubretter-Einsatz der Feuerwehr Amriswil: Brand an der Amriswilerstrasse in Steinebrunn am 7. August.

rierten Preis. Die Gesamtkosten inklusive Einsatzmaterial belaufen sich auf rund 856 000 Franken. Abzüglich der Subvention durch die kantonale Gebäudeversicherung (50 Prozent) kommt das Fahrzeug die Feuerwehr Amriswil auf 428 000 Franken zu stehen.

Drei Personen mehr retten

Der Stadtrat hat sich an seiner letzten Sitzung für die Anschaffung eines neuen Hubretters ausgesprochen. Laut Gemeindeordnung müssen Beschlüsse des Stadtrats bei einmaligen Ausgaben zwischen 200000 und 500000 Franken dem fakultativen Referendum unterstellt werden. Sollten 200 Stimmberechtigte innert 30 Tagen dies verlangen, müsste der Beschluss der Urnenabstimmung unterbreitet werden.

Die Feuerwehr Amriswil hofft darauf, den neuen Hubretter bis zum Bezug des neuen Feuerwehrzentrums im kommenden Jahr in Einsatz nehmen zu können. Andreas Bösch sieht viele Vorteile im neuen Modell: «Es ist flexibler einsetzbar, verfügt über eine horizontale Ausladung von 26 Metern (bisher: 17 Meter) und über einen viel grösseren Korb als Rettungsplattform (550 statt 270 kg Korblast). Das ermöglicht es uns. bis zu drei Personen mehr zu retten aufs Mal.» (RH) amriswi| aktue| Freitag, 4. September 2015 | 4

STADT UND LAND

Gilde-Kochtag auf dem Marktplatz

Am Samstag, 5. September, von 11 bis 13 Uhr, kochen die Gildebetriebe aus der Region auch dieses Jahr Risotto für einen guten Zweck. Unterstützt werden die MS-Stiftung und das Kinderheim Heimetli, Sommeri. Vergangenes Jahr ist dem Standort Amriswil eine kleine Sensation geglückt. So konnten die Gildebetriebe schweizweit mit dem grössten Spendenbetrag aufwarten. Auch die grossen Städte wie Zürich und Bern lagen deutlich hinter den grosszügigen Oberthurgauern zurück.

Auch in diesem Jahr beteiligen sich viele grosszügige Sponsoren und auch die Gildebetriebe haben sich einiges einfallen lassen, um möglichst viel Geld sammeln zu können.

Für einen besonderen Leckerbissen ganz ohne Kalorien sorgt Florian Rexer. Mit der humorvollen Versteigerung von Regenschirmen und anderen nützlichen Gegenständen ist für Unterhaltung gesorgt. Wer den Risotto lieber zu Hause isst, kann seine Pfannen und Schüsseln am Büffet im Zelt füllen zu lassen.

Beteiligt sind folgende Gilde-Restaurants aus dem Oberthurgau: Bea und Erich Messmer, ehem. Frohsinn Uttwil; Vreni Schmid Gasthof Ochsen Amriswil; Therese und Martin Hasen, Seelust Wiedehorn; Marianne und Guido Schlumpf, Aachbrüggli Erlen; Ramona und Christian Tobler, Linde Roggwil; Melody und Andi Angehrn, Wasserschloss Hagenwil.

Neueröffnung des Basement-Clubs

Am Samstag, 5. September, sind zur Neueröffnung im Basement-Club in Amriswil die Rappelkiste und Reckless Roses live zu sehen. Ab 21 Uhr öffnet der Club seine Tore. Die Rappelkiste ist das Zuhause dreier Musiker, die sich unter dem Mantel der Unplugged Rockcovers wieder gefunden haben. Reckless Roses ist eine Art Klassik-Tribute von Budapest. Die Band wurde im Jahr 2012 gegründet mit der Absicht, Songs von ihren Helden, den legendären Guns'n'Roses zu spielen – und dies so authentisch wie mödlich.

Reckless Roses nimmt das Publikum auf eine Zeitreise bis in die 80er-Jahre mit einem zweistündigen Power-Repertoire von Guns'n'Roses mit Hits wie Nightrain, Mr. Brownstone, Sweet Child O'mine, Live and Let Die, November Rain, You could be mine und natürlich der ultimative Hit Paradise City.

Bands und andere Talente haben bei Basement die Chance, sich zu bewerben: www.baseclub.ch.

SVP mit Stand am slowUp

Seit dem Bestehen des slowUps nimmt die SVP des Bezirks Arbon daran teil. Am vergangenen Sonntag liessen sich zahlreiche Gäste am SVP-Stand mit Essen und Getränken verwöhnen. Das OK leistete zusammen mit zahlreichen Helferinnen und Helfern hervorragende Arbeit. Den vielen Besuchern bot sich die Gelegenheit, mit den SVP-Nationalratskandidatinnen und Kandidaten ins Gespräch zu kommen.

Ortsmuseum und Kutschensammlung

Am Museumssonntag vom 6. September zeigen das Ortsmuseum der Stadt Amriswil und das Kutschenmuseum Robert Sallmann von 14 bis 17 Uhr ihre Schätze gemeinsam. Die beiden Museen freuen sich bei freiem Eintritt auf viele Besucherinnen und Besucher. Beim Ortsmuseum am Palmensteg stehen genügend Parkplätze zur Verfügung. Zu Fuss erreicht man von dort in zwei bis drei Minuten das Kutschenmuseum. Der Fussweg ist ausgeschildert. Einige Parkplätze stehen auch am Kutschenweg zur Verfügung.

Der Besitzer der grössten privaten Kutschensammlung der Schweiz und Träger des Anerkennungspreises der Stadt Amriswil, Robert Sallmann, ist in seinem Museum persönlich anwesend und weiss ab 14 Uhr viele spannende Geschichten über sein historisches Sammelgut an Kutschen, Wagen, Schlitten oder Fuhrwerken zu erzählen.

Das ist ohne Zweifel ein wahres Sprichwort: «Alles, was heute ist, hat auch eine Vergangenheit.» Die Vergangenheit und das Gestern von Amriswil und Umgebung aufzubereiten, darzustellen und weiter zu vermitteln ist die wichtigste Aufgabe des Ortsmuseums. Am kommenden Sonntag kann man das Ortsmuseum auf eigene Faust erkunden. Man kann aber auch historische Filme betrachten oder einer Power Point Präsentation folgen oder Kinder können an einem Quiz teilnehmen und erst noch einen Preis gewinnen.

Clubmeisterschaften des TC Amriswil

Vergangenes Wochenende gingen auf der Anlage des Tennisclubs Amriswil die Finalspiele der Clubmeisterschaften über die Bühne. Die Favoriten vermochten sich weitgehend durchzusetzen.

Herren A: Reto Stauber - Daia Matossi 7:6 6:4
Herren B: Livio Violka - Peter Schenk 6:1 6:3
Herren 45+: Toni Betschart - Chr. Marbacher 6:4 6:3
Herren 60+: Vic Buffoni (Gruppenspiele)
Damen A: Carmen Hofmänner (Gruppenspiele)
Damen B: Lisa Weber - Marina Wegmann 6:1 6:2



Finalisten und...



Finalistinnen des TC Amriswil.

Amriswiler Wandernacht

Am Samstag, 12. September, findet in Amriswil erneut eine Wandernacht statt. Treffpunkt ist ab 18 Uhr bei der Regio Energie Amriswil, Egelmoosstrasse 1. Die Wanderungen sind nicht geführt, an den Posten wird durch fachkundige Mitarbeitende der REA informiert, Es gibt eine kleine und eine grosse Route (4.6 km und 6.4 km).

Posten 1: Transformatorenstation Fuchsbühl, Metallgekapselte Transformatorenstation neuester Technologie

Posten 2: Quelle Bürglen (aus Sicherheitsgründen Besichtigung nur bis 20.30 Uhr möglich). Einmalige Gelegenheit zur Besichtigung der heute noch genutz-

ses der Stadt Amriswil, Robert Sallmann, ist in seinem ten Quelle aus der Gründerzeit der Amriswiler Was-Museum persönlich anwesend und weiss ab 14 Uhr serversorgung.

1895/96 konnte in Amriswil die erste Druckwasserversorgung mit zentralem Charakter in Betrieb ge-

Posten 3: Reservoir Schollenberg. Am 7. September 2007 wurde das Reservoir Schollenberg feierlich eingeweiht. Mit einem totalen Speicherinhalt von 2500 Kubikmeter, davon 400 Kubikmeter als Löschreserve, ist das Bauwerk ein bedeutendes Standbein der Wasserversorgung.

Gewerbeturm: Zum 100-Jahr-Jubiläum hat der Gewerbeverein Amriswil und Umgebung den Bau eines 19 Meter hohen Aussichtsturms realisiert. Es ist ein Geschenk an die Bevölkerung und zugleich ein Dank an die Kundschaft.

Posten 4: Steuer- und Leitzentrale: Moderne Versorgungsstrukturen bedingen heute eine umfassende Leittechnik für das Messen, Steuern und Regeln von Netzen.

Nach der Wanderung sind alle Teilnehmer eingeladen zum gemütlichen Beisammensein bei der Regio Energie Amriswil. Es gibt wieder gratis eine feine Sternschnuppensuppe. Am Start und am Ziel werden Getränke und Würste verkauft. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Gutes Schuhwerk und Taschenlampe erleichtern die Wanderung.

Tennis für Senioren in Amriswil

Tennis ist eine vielseitige, attraktive Sportart, die nicht nur förderlich für die körperliche und geistige Fitness von Jung und Alt ist, sondern auch Spass macht. Auch Forschungsergebnisse zeigen, dass Tennis gesundheitsfördernd wirkt.

Die Tennislektionen in der Sport- und Freizeitanlage 1001 Amriswil beginnen ab Montag, 19. Oktober und dauern bis 21. Dezember. Auskunft und Anmeldung an Wino Biedermann, 071 622 27 38 oder Pro Senectute Thurqau, 071 626 10 83.

Sanierung Schulhaus Mühlebach

Die Behörde der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri beantragt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern am 18. Oktober an der Urne einen Kredit von rund 2.9 Millionen Franken für die Gesamtsanierung des alten Schulhauses Mühlebach. Das Schulhaus steht unter Denkmalschutz und ist etwas mehr als 100 Jahre alt.

Am Mittwoch, 23. September, um 20 Uhr informiert die Volksschulgemeinde in der Turnhalle Mühlebach über die geplante Gesamtsanierung. Das Projekt, das auch einen Wärmeverbund vorsieht, wird vorgestellt. Alle Interessierten sind eingeladen.

Erfolgreiches Jubiläum für TSV Co-Dance

Am 27. August fand die 9. Generalversammlung des TSV Co-Dance Uttwil-Sommeri-Amriswil im Restaurant Sonne in Hefenhofen statt. Präsident Rolf Bühler durfte von einem erfolgreichen Jahr berichten und Conny Bühler, Hauptleitung Jugend, liess das Jahr nochmals Revue passieren. Mit viel Elan und Ausdauer wurden 99 Kinder und Jugendliche während des vergangenen Vereinsjahres von fünf Trainern und Trainerinnen, Co-Trainern und vielen Hilfstrainern trainiert und auf den grossen Schlussanlass, die Geburtstagsfeier «Co-Dance in Motion – Das Geburtstagsfest» vorbereitet. Der Anlass entpuppte sich als voller Erfolg und das Echo der Gäste war einfach grossartig.

Die Kassierin durfte eine sehr positive Jahresrechnung präsentieren. Der Überschuss wird im neuen Vereinsjahr hauptsächlich für Material wie neue Spiegel, Airtrack, etc. für den Trainingsort Sonnenberg eingesetzt. Mit rund 115 Mitgliedern vergrössert sich der Verein immer mehr, was auch neue Gruppen wie TWIN (Partner-Akrobatik) und FIT (für Erwachsene) ins Leben ruft.

Im Vorstand gab es einen Wechsel: Eveline und Roland Zürcher traten nach drei Jahren von ihrem Amt zurück. An ihrer Stelle erklärten sich Corinne und Alex Röhrl bereit, die Elternvertretung zu übernehmen. Die restlichen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Eine Jubilarin gab es am Schluss noch zu ehren: Conny Bühler feierte ihr Zwei-Jahr-Jubiläum bei Co-Dance und wurde mit einem symbolischen Geschenk überrascht.

Evangelischer Kirchenchor auf Reisen

Bei herrlichem Sommerwetter machte sich der Kirchenchor Amriswil unter der kundigen Leitung von Jasmin Walser auf, die Blumeninsel Mainau zu erleben. Die Reise führte nach Romanshorn, wo der Chor das Schiff Zürich zur Mainau bestieg. Nach Kaffee und Gipfeli und untermalt durch ein Konzert der Alphorn-



Der evangelische Kirchenchor Amriswil besuchte die Insel Mainau.

gruppe Bodensee, die sich auch auf dem Schiff befand, erreichte der Chor sein Ziel. Zuerst erwartete die Gruppe in der «Comturev» ein feines Mittagessen.

Doch schon bald lockte die Sonne wieder nach draussen. Zwei erfahrene Führerinnen begleiteten den Chor durch die phantastische, üppige Pflanzenwelt. Es gab interessante Informationen über die Geschichte der Insel. Viel zu schnell nahte die Abreise aus dem Blumenparadies. Das Schiff Thurgau brachte den Chor zurück nach Romanshorn, der Zug schliesslich nach Amriswil.

Korbballer sind Vize-Schweizer-Meister

Die Knaben U14 der Oberaacher Korbballjugend erspielten sich an den Jugendkorbball-Schweizer-Meisterschaften vom vergangenen Sonntag in Riederwald/SO den Vize-Schweizer-Meister-Titel. Nach Bronze im vergangenen Jahr wieder eine hervorragende Leistung! Auch in den restlichen drei Kategorien, Knaben U16, Mädchen U14 und Mädchen U16, standen Oberaacher und Oberaacherinnen im Einsatz, blieben allerdings ohne Medaillen.



Oberaachs Knaben U14: Manuel Bücheler, Sandro Bücheler, Nando Deutsch, Ramon Diem, Basil Egli, Linus Egli, Till Friedrich, Tobias Keller, Andreas Koster, René Rahnenführer; Coaches: Dominik Egli, Roland Leu.

amriswil aktuell Freitag, 4. September 2015 | 5

ALTERS- UND PFLEGEZENTRUM

Turnerin im Kreis der Hundertjährigen

Amriswil hat eine neue Hundertjährige. Am vergangenen Montag, 31. August, durfte Rösli Grob diesen besonderen Geburtstag feiern. Seit einigen Jahren ist sie im Amriswiler Alters- und Pflegezentrum APZ zu Hause.

Zwar machen altersbedingte Einschränkungen nicht vor Rösli Grob Halt, wenn es um das Sehen und Hören geht, doch körperlich ist die Hundertjährige noch fit. Die einst leidenschaftliche Turnerin macht heute noch regelmässig Kniebeugen. Auch singt Rösli Grob sehr gerne. An ihrem grossen Geburtstag erhielt sie viele Glückwünsche. Unter den Gratulanten waren auch APZ-Leiter Dominique Nobel und Stadtrat Erwin Tanner (Ressort Gesundheit und Alter), (RH)



Rösli Grob mit APZ-Leiter Dominique Nobel (links im Bild) und Stadtrat Erwin Tanner.

AUSGEHEN UND MITMACHEN

FREITAG, 4. SEPTEMBER

Live & Pasta mit Fasten Your Blues Belt, 20 bis 23 Uhr, Wasserschloss Hagenwil

Schlossfestspiele Hagenwil,

Ernst sein ist alles oder Bunbury, 20.30 Uhr, Wasserschloss Hagenwil,

SAMSTAG, 5. SEPTEMBER

Brockenstube, 9 bis 12 Uhr, Alleestrasse 11a, 14. Amriswiler City-Run, ab 16 Uhr. Marktplatz FC Amriswil - FC Steinach, 16.30 Uhr. Tellenfeld Schlossfestspiele Hagenwil, Ernst sein ist alles oder Bunbury, Schloss Hagenwil, 20.30 Uhr

SONNTAG, 6. SEPTEMBER

Museumssonntag, Amriswiler Museen haben geöffnet, 14 bis Filzen, ein altes Handwerk, neu entdeckt, 14 bis 17 Uhr, Bohlenständerhaus Schrofen Sommerkonzert, 15 Uhr, APZ-

Light Fever 2015 (Konzert und CD-Taufe), 18 bis 21 Uhr, Pentorama

DIENSTAG, 8. SEPTEMBER

Fröhliches Singen im Seniorenchor, 14 bis 15,30 Uhr, Saal des Alters- und Pflegezentrums

Ehebistro, 18.45 bis 22 Uhr, Bistro Cartonage

DONNERSTAG, 10. SEPTEMBER

BabySong, 9 Uhr und 10.30 Uhr, Heilsarmee Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz. Seniorenstubete Kreis Süd/ West, 14 bis 16.30 Uhr, Altes

AUS DEM STADTHAUS

Hochzeitstag feiern:

Zielweg 7 8580 Amriswil

nenstrasse 4, 8580 Amriswil

8. September: Eugen Wettstein-Meier, 85 Jahre,

9. September: Klemenz Trinkler-Walker, 85 Jahre, Beggehalde 2, 8580 Biessenhofen

9. September: Elisabetha Hilpertshauser-Suhner, 85, Kapelleweg 3, 8580 Biessenhofen

11. September: Ernst Straub, 90 Jahre, Weiherholzstrasse 7, 8587 Oberaach

11 September: Benso und Ana Bez Torija, Goldene Hochzeit, Sportplatzstrasse 9, 8580 Amriswil Den Jubilarinnen und Jubilaren herzliche Gratulation und alles Gute!

Öffnungszeiten Stadthaus

Montag bis Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.00

Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00

Gratulation

In diesen Tagen dürfen hohen Geburtstag oder

5. September: Roland Halter-Varkevisser, 80 Jahre,

6. September: Elisabeth Friedrich, 90 Jahre, Son-

Neumühlestrasse 25, 8580 Amriswil

Entwurf Verkehrsanordnung

Beschaffung Hubretter für die Feuerwehr Amriswil

Der im Einsatz stehende Hubretter (Bronto Skylift) der Feuerwehr Amriswil ist 20 Jahre alt, sehr stö

Im Anschluss an die Publikation der geplanten Ersatzbeschaffung im Amtsblatt des Kantons Thur-

gau haben vier Fahrzeug-Anbieter rechtzeitig ihre

Angebote eingereicht. Die Fahrzeugevaluation hat

ergeben, dass das Produkt des Feuerwehr-Herstel lers Rosenbauer AG, 8154 Oberglatt, am besten

für den Einsatz bei der Stützpunktfeuerwehr Amris

Die Anschaffungskosten von 856'000 Franken

bäudeversicherung mit 50 % subventioniert. Die demnach 428'000 Franken (inkl. Mwst.). Es ist mit einer Lieferfrist von rund einem Jahr zu rechne

Der Stadtrat hat die geplante Ersatzbeschaffung

und dem erforderlichen Kredit von netto 428'000

Laut Art. 8 der Amriswiler Gemeindeordnung untersteht dieser Beschluss dem fakultativen Finanzre

ferendum. Falls 200 Stimmberechtigte dies wäh-

Auskünfte erteilt die Stadtkanzlei Amriswil. Die Re-

ferendumsfrist dauert vom 4. September bis 3. Ok

rend der Referendumsfrist schriftlich verlangen.

muss der Kredit den Stimmberechtigten an d Urne zur Abstimmung unterbreitet werden.

Arbonerstrasse 2, 8580

Stadt Amriswil,

sanfällig geworden und soll deshalb im Jahr

Fakultatives Finanzreferendum

(Einwendungsverfahren)

Gemeinde, Ort: Antragsteller:

Egg / Bilchenstrasse Verkehrskommission

Thurgau

Vortrittsregelung «STOP»

Umwelt den Erlass folgender Verkehrsanordnung:

Das Signal 3.01 «Stop» mit entsprechenden Bodenmarkierungen und Zusatz «30m» sowie den Verkehrsspiegel für die Einsicht Richtung Norden gemäss revidiertem Situationsplan vom

Der Situationsplan kann bei der Stadt Amriswil ein-

tement für Bau und Umwelt, Rechtsdienst, Promenade 8.510 Frauenfeld schriftliche Ein-wendunger eingereicht werden. Das Einwen-dungsverfahren ist kein förmliches Einsprache-verfahren. Es dient der allseitigen Information, wobei kein Einsprache entscheid ergeht.

Frauenfeld, 4. September 2015

Departement für Bau und Umwelt des Kantons



Mit Eingabe vom 20. August 2015 beantragt die

24. August 2015.

Zum Entwurf können innert 20 Tagen beim Depar-



Übermorgen: Light Fever im Pentorama

Diesen September präsentiert der stimmgewaltige Chor Amazonas (Leitung: Maja Beck) mit siebenköpfiger Berufsmusikerband (Leitung: Daniel Rieser) seine Jubiläumstour «Light Fever» in Amriswil, Rorschach und Frauenfeld. Die einzigartige Chorformation und mitreissende Bühnenshow aus Gesang, Tanz, Choreographie und Soloeinlagen verzaubert jung und alt.

Als besonderes Highlight wird an der Première im Pentorama übermorgen Sonntag die brandneue CD «Light Fever» getauft. Als Special Act mit von der Partie ist Jesse Ritch.

Tickets sind via Starticket sowie an der Abendkasse erhältlich. Türöffnung im Pen-



torama ist um 17 Uhr, Programmbeginn um 18 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter www.light-fever.ch.

Kinder-Turnen nach den Herbstferien

Am 20. Oktober 2015 startet das Kinderturnen wieder. Es ist für Kinder im Kindergartenalter geeignet. Jeden Dienstag (ausser in den Schulferien) trifft man sich in der Freiestrasse-Turnhalle. Das Turnen dauert jeweils von 16 bis

Weitere Auskünfte und Anmeldung bei Christa Hohl unter der Telefonnummer 071 411 46 06 oder unter der E-Mail-Adresse christahohl@bluewin.ch. Die Leiterin freut sich auf viele bewegungsfreudige Kinder.

LEBEN



TREFF Kreativer Kindertanz

Sa, 5. September, 10-11 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum

SCHLOSSFESTSPIELE Ernst sein ist alles oder Bunbury

Sa, 5. September, 20.30 Uhr, Wasserschloss; Hagenwil

KONZERT Guns N'Roses Tribute Band

Sa , 5. September, 21 Uhr, Basement

Mit der Neueröffnung stellt sich auch das neue Team vor.

AUSSTELLUNG **Museumssonntag**

So, 6. September, 14 bis 17 Uhr

Im Ortsmuseum gibt es Führungen am laufenden Band, historische Filme und Erzählungen. Im Kutschenmuseum führt Robert Sallmann durch die Ausstellungen, und im Bohlenständerhaus wird Filzen, ein altes Handwerk, neu entdeckt.

KONZERT **Sommerkonzert So, 6. September, 15 Uhr, APZ**

KONZERT **Light Fever 2015**

So, 6. September, 18 Uhr, APZ

Der über die Regionen hinaus bekannte Chor AMAZONAS singt mit Live-Band, Bühnenshow und CD-Taufe. Special Guest: Jesse Ritch.

TREFF Wandernacht

Sa, 12. September, 18 Uhr, REA

Auf den Spuren der Elektrizitäts- und Wasserversorgung.
Die vom Verkehrsverein Amriswil organisierte Wandernacht startet beim Gebäude der Regio Energie Amriswil und führt über die Trafostation Fuchsbühl, die Quelle Bürglen, das Reservoir Schollenberg und den Gewerbeturm zur Steuerund Leitzentrale.

FILM **Oberstadtgasse**

Mi, 16. September, 15 Uhr, APZ

Weitere Infos unter: amriswil.ch

Kultursponsoren:



















Restaurant Weinberg Egg, Amriswil

Egg-Beef Schlemmer-Tage

Donnerstag, 3.September bis Sonntag, 6.September, jeweils mittags und abends

Geniessen Sie ein Stück Rindfleisch vom eigenen Hof.

Wir freuen uns auf Sie. Fam. Felder-Häcki Telefon 071 411 19 41 www.weinberg-amriswil.ch

BENGALO

Zirkusschule Amriswil

Zirkuskurse für Kinder auf

www.bengalo.ch

FDP

Die Liberaler



Märchenhafte Einweihung

Sonntag, 6. September 2015, 10 bis 17 Uhr

Herzlich laden wir Sie zur Eröffnung unseres neuen Märchenschlosses ein. Es warten viele, tolle Aktivitäten auf Gross und Klein:

Festwirtschaft · Kinderschminken
Airbrushen · Frisuren · Schoggikussmaschine · Rennbahn
Flugsimulator · märchenhafte
Verkleidungen sind willkommen

Hollenstein Spielwaren, Kinder- und Jugendbuchladen Romanshornerstrasse 10 8580 Amriswil Telefon 071 411 34 40

Die nächste Ausgabe von amriswil aktuell

erscheint am 11. September 2015

Kleinanzeigen Marktplatz

Moderne 3½-Zimmer-Wohnung in Romanshorn zu vermieten. Neubau (2-jährig), 90m², Minergie, grosser Balkon, Tiefgarage, Miete: Fr. 1607.– (inkl. NK). Per 1. Nov. 2015 oder nach Vereinbarung. Mobile 079 782 99 35.

3-Zimmer-Wohnung mit Balkon für Fr. 850.–
inkl. NK zu vermieten. Michele Pace, Unterdorf 11a,
9314 Steinebrunn. Telefon 071 477 24 94.

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen im «amriswil aktuell»: Fr. 20.– Jede weitere Zeile: Fr. 4.– Anzeige aufgeben: info@stroebele.ch / 071 466 70 50



BILDUNG WIRKT

rebecca-hirt.ch





«Glasflaschen von undefinierbarer Farbe können dem Grünglas beigegeben werden. Nicht ins Flaschenglas gehört Flachglas, da es einen anderen Schmelzpunkt hat.»

Recycling-Tipp der Woche